



Bestimmungen für die ADAC RETRO-RALLYE-SERIE (RRS) Region Süd 2019

Präambel

Der ADAC Pfalz e.V. schreibt für das Jahr 2019 die **ADAC Retro-Rallye Serie (RRS), Region Süd** aus.

1. RRS Serienorganisation

1.1 Organisationsbüro der ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd:

ADAC Pfalz e.V.

Abt. Motorsport

Europastr. 1

67433 Neustadt

Tel: 06321-890520/Fax06321-890558

Sport@pfa.adac.de

www.motorsport-pfalz.de

1.2 Offizielle der ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd:

Peter Berg (Permanenter TK), Gerd Frensch (RRS-Beauftragter), Werner Mayer, Andreas Schwalie oder weitere vom ADAC Pfalz beauftragte Personen.

2. Zugelassene Fahrzeuge

Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeuges muss mindestens 10 Jahre zurückliegen oder früher sein (2019: 2009 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeuges nachzuweisen.

3. Teilnahmeberechtigung Fahrer/Beifahrer

Eine Einschreibung ist nicht erforderlich. Jede Person (Fahrer und Beifahrer), die für die RRS gewertet werden möchte, muss

3.1 Inhaber einer gültigen DMSB-Lizenz sein (mind. nat. DMSB-C-Lizenz)

3.2 Mitglied im ADAC sein

3.3 Für Fahrer- und Beifahrer ist das Tragen von flammabweisenden Overalls der FIA-Prüfnorm 1986 oder FIA-Prüfnorm 8856-2000 vorgeschrieben. Das Tragen von Handschuhen ist vorgeschrieben, für den Beifahrer ist das Tragen von Handschuhen freigestellt.

4. RRS Allgemeines

4.1 Grundlagen sind die DMSB-Rahmendausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe 2019, die DMSB-Basisausschreibung 2019 für Clubsport Gleichmäßigkeitsprüfungen und die GLP-Retro-Rallye Grundausschreibung 2019.

4.2 Fahrer und Beifahrer verpflichten sich, die Anweisungen der Veranstalter, der Fahrleitungen und deren Beauftragten zu befolgen. Sollten sich Teilnehmer der RRS nicht an die geforderten Aufgabenstellungen halten und sich sogar eine Gefährdung durch ihr Verhalten ergeben, können Sie zur weiteren Bestrafung gemeldet werden. In allen Fragen die Veranstaltung betreffend entscheidet das RRS-Schiedsgericht vor Ort bei der Veranstaltung. Weitergehende Bestrafung, die den Wertungsausschluss aus der Serie zur Folge hat, kann nur der Sportausschuss des ADAC Pfalz in der Region Süd treffen.

4.3 Fahrer, die an einem Lauf zur Retro-Rallye-Serie teilnehmen sind verpflichtet, zwei deutlich sichtbare **RRS-Aufkleber** (Mindestmaß 30 x 11 cm) und Aufkleber eventueller Serien-Sponsoren für die gesamte Dauer der Veranstaltung am Fahrzeug platziert zu haben. Die Kontrolle erfolgt bei der Technischen Abnahme durch den TK. Verstöße werden mit Nichtvergabe von RRS-Punkten geahndet und die Teams zahlen an den Veranstalter ein Nenngeld in Höhe der Summe wie „ohne freiwillige Veranstalterwerbung“. Die nachfolgenden Fahrer rücken nicht auf.

4.4 Mit Abgabe der Nennung geben die Fahrer und Beifahrer, auch im Namen ihrer Sponsoren ihr Einverständnis, dass die Veranstalter und die Serienorganisation RRS alle mit den Veranstaltungen verbundenen Tätigkeiten aufzeichnen und in Medien verbreiten lassen können, ohne dass daraus Ansprüche gegen die Veranstalter oder Übertragungsgesellschaften hergeleitet werden können.

5. Ergänzungen der Ausschreibung

Die Bestimmungen dieser Ausschreibung kann je nach Erfordernis geändert oder ergänzt werden. Jede Änderung oder Zusatzbestimmung wird schriftlich bekannt gegeben, die dann Bestandteil vorliegender Ausschreibung ist.

6. Wertung zur ADAC Retro-Rallye-Serie

6.1 Jede Person (Fahrer und Beifahrer), die für die RRS gewertet werden möchte, muss an mindestens 30 % der Wertungsläufe zur RRS teilgenommen haben.

6.2 Die Punktezuerteilung erfolgt nach den offiziellen Ergebnissen des jeweiligen Veranstalters. Von den im laufenden Jahr zur Wertung zählenden Veranstaltungen werden 70 % für die Wertung herangezogen.

6.3 Fahrer/Beifahrer erhalten die gleichen Punkte. Sieger in der ADAC Retro-Rallye-Serie Region wird der Fahrer/Beifahrer mit der höchsten Punktzahl. Der zweite Fahrer wird gemeinsam mit dem Fahrer als Team gewertet, sofern sie alle gewerteten Läufe gemeinsam bestreiten. Die weitere Reihenfolge ergibt sich aus abnehmender Punktzahl.

6.4 Bei Punktgleichheit in der Endwertung entscheidet die größere Zahl der ersten, dann der zweiten Plätze usw. im Klassement der Veranstaltungen, bei weiterer Punktgleichheit ist das ältere Fahrzeug vor dem jüngeren zu platzieren. Sollte dann noch immer Gleichheit bestehen, zählt das bessere Ergebnis der letzten Veranstaltung.

6.5 Die Punkte für die einzelnen Wertungsläufe zur Retro-Rallye-Serie berechnen sich wie folgt:
 $((\text{Starter} - \text{Platz}) : (\text{Starter})) \times 10 + 0,5$. Jeder Fahrer/ Beifahrer, der bei der Einzelveranstaltung im Ziel angekommen ist, bekommt zusätzlich 0,5 Punkte gutgeschrieben.

6.6 Bei Veranstaltungen mit weniger als 4 gewerteten Gleichmäßigkeitsprüfungen im

Endergebnis werden die erzielten RRS-Wertungspunkte mit dem Faktor 0,8 belegt, bei mehr als 6 gewerteten Gleichmäßigkeitsprüfungen wird der Faktor 1,2 angewendet, bei mehr als 10 gewerteten Gleichmäßigkeitsprüfungen der Faktor 1,4.

7. Ehrenpreise in der ADAC Retro-Rallye-Serie 2019

7.1 Die maximal 10 ersten Plätze der ADAC RETRO-RALLYE-SERIE 2019 Region Süd erhalten Pokale nach folgendem Schema:

Teilnehmer in Wertung:	3	5	7	10	und je weitere 5 Fahrzeuge
Plätze:	1	3	4	5	1 Platz mehr

Der punktbeste Fahrer/Beifahrer bzw. Team ist Sieger der „ADAC Retro-Rallye-Serie Süd 2019“.

7.2 Es erfolgt eine getrennte Wertung, wenn mindestens 3 Fahrer/Teams mit Fahrzeugen der Baujahre 2000-2009 in der Jahresendwertung gewertet werden. Die Platzvergabe der Wertung „U20“ erfolgt nach folgendem Schema:

Teilnehmer in Wertung:	3	5	7	10	und je weitere 5 Fahrzeuge
Plätze:	1	3	4	5	1 Platz mehr

Der punktbeste Fahrer/Beifahrer bzw. das punktbeste Team ist Sieger der „ADAC Retro-Rallye-Serie Süd 2019 U20-Wertung“.

7.3 Das beste Damenteam, welches sich platziert hat, erhält Pokale für Fahrerin/Beifahrerin.

7.4 „Best of Retro“–Team-Wanderpokal, gestiftet vom Team Hans-Jürgen und Karin Pfohe.

Gewertet werden in 2019 drei RRS-Veranstaltungen, welche von den zehn besten Fahrern (1. Fahrer) der Retro-Rallye-Serie Süd des Jahres 2019 als beste Veranstaltungen der Saison 2018 gewählt wurden.

Das punktbeste Team nach RRS-Punkten der drei Veranstaltungen erhält den „Best of Retro“ Wanderpokal 2019. Dieser ist bei der Sieger-Ehrung des folgenden Jahres an die Sieger des Folgejahres weiterzureichen.

7.5 Die Ehrungen zur ADAC Retro-Rallye-Serie finden statt bei der ADAC Pfalz Motorsport-Ehrung am 4. Januar 2020.

7.6 Die Preise werden nur persönlich an die Preisträger ausgegeben.

Neustadt, im Januar 2019



Friedhelm Kissel
-Sportleiter ADAC Pfalz –

WERTUNGSLÄUFE 2019

*=Lauf zur Sonderwertung „Best of Retro“

23. Februar 2019

MSC Ramberg e.V. im ADAC e.V.

***16. März 2019**

Ulmer Motorsport-Club e.V. im DMV

***13. April 2019**

VG Ostalb Rallye

17. August 2019

MC Labertal e.V. im ADAC

17. August 2019

MSC Alzey e.V. im ADAC

7. September 2019

MSC Calw e.V. im ADAC

28. September 2019

MSC Potzberg Altenglan e.V. im ADAC

***12. Oktober 2019**

MSC Obere Nahe e.V. im ADAC

19. Oktober 2019

VG Nibelungenring-Rallye

25./26. Oktober 2019

VG Rallye Baden-Württemberg GbR

23. November 2019

MC Saar-Ost, MSC Schiffweiler

Retro-Anwärter-Veranstaltung (ohne Wertung für Meisterschaft)

2. März 2019

VG Unterland-Hohenlohe

15. ADAC Rallye Südliche Weinstraße – Historic

www.msramberg.de

6. UMC-DMV Historic-Rallye Ulm

www.unc-ulm.de

10. ADAC Ostalbrallye Retro

www.ostalbrallye.de

2. ADAC Labertal Retro Rallye

www.labertal-rallye.de

13. ADAC Historic Rallye Alzey

www.msc-alzey.com

2. ADAC Retro-Rallye des MSC Calw

www.msc-calw.de

12. ADAC Historic Rallye Potzberg

www.potzberg-motorsport.de

12. ADAC Historic Rallye Kohle und Stahl

www.msc-obere-nahe.de

12. ADAC Bergemeister Historic Nibelungenring Rallye

www.nibelungenring-rallye.de

2. ADAC Retro Rallye BW

www.rallye-baden-wuerttemberg.de

13. ADAC Historic Rallye Saar-Ost

www.rallye-saar-ost.de

1. Unterland-Hohenlohe-Retro-Wertungsfahrt

www.rallye-hohenlohe.de